



Bundeswettbewerb Fremdsprachen: Auszeichnung der Landessieger

**Ministerin Löhrmann: Fremdsprachen sind wichtige
Schlüsselqualifikationen und ermöglichen vielfältige
Begegnungen**

Das Ministerium für Schule und Weiterbildung des Landes Nordrhein-Westfalen teilt mit:

Düsseldorf, 2. Juni 2014. Schulministerin Sylvia Löhrmann hat im Düsseldorfer Landtag die Landessiegerinnen und Landessieger des Bundeswettbewerbs Fremdsprachen in der Kategorie Moderne Fremdsprachen ausgezeichnet. Insgesamt hatten 328 Schülerinnen und Schüler aus Nordrhein-Westfalen am Einzelwettbewerb mit den Sprachen Englisch, Französisch, Spanisch und Italienisch teilgenommen. Von diesen bekamen acht einen ersten und 18 einen zweiten Preis überreicht. Im Gruppenwettbewerb erhielten drei Schulen einen ersten Preis. Nordrhein-Westfalen stellt seit Jahren neben Bayern und Baden-Württemberg die größte Teilnehmer-Gruppe.

Schulministerin Sylvia Löhrmann gratulierte den Jugendlichen und lobte ihr Engagement: „Ich freue mich, dass so viele Schülerinnen und Schüler bereit waren, sich intensiv auf fremde Kulturen und Sprachen einzulassen. Das Erlernen und Sprechen einer Fremdsprache ist eine wichtige Schlüsselqualifikation. Sie ermöglicht vielfältige Erfahrungen und Begegnungen und hilft jungen Menschen dabei, andere Denkweisen und Traditionen besser zu verstehen.“

Sieben der insgesamt 26 Preisträgerinnen und Preisträger aus Nordrhein-Westfalen nehmen im September am finalen Sprachenturnier in Bad Wilsberg in Baden-Württemberg teil. Dort werden die Bundessieger ermittelt. Die Klasse 6 des

Ceciliengymnasiums Bielefeld wird zudem das Land Nordrhein-Westfalen beim Sprachenfest vom 26. bis 28. Juni 2014 in Saarbrücken vertreten.

Einen ersten Preis im Einzelwettbewerb erhielten folgende Schülerinnen und Schüler:

Anna Luisa Brode, Zeppelin-Gymnasium, **Lüdenscheid**
Emma Czupi, Albertus-Magnus-Gymnasium Bensberg, **Bergisch Gladbach**
Anna Franziska Droste, St. Hildegardis-Gymnasium, **Duisburg**
Fiona Jakoby, Mariengymnasium, **Bocholt**
Erik Päßler, Annette-von-Droste-Hülshoff-Gymnasium, **Münster**
Lisa-Luna Pellny, Friedrich-Ebert-Gymnasium, **Bonn**
Anna Rudzewski, Gymnasium Harsewinkel, **Harsewinkel**
Lena Wasser, Ernst-Mach-Gymnasium, **Hürth**

Die ersten Preise im Gruppenwettbewerb gingen an folgende Schulen:

Marienschule, **Münster**, 7. Klasse (mit zwei Beiträgen)
Lessing-Gymnasium, **Köln**, 9. Klasse
Ceciliengymnasium, **Bielefeld**, 6. Klasse

Der Bundeswettbewerb Fremdsprachen wurde 1979 vom Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft gegründet. Er ermutigt Schülerinnen und Schüler, sich innerhalb und außerhalb der Schule verstärkt mit fremden Sprachen zu beschäftigen. Träger des Bundeswettbewerbs Fremdsprachen ist „Bildung & Begabung“, eine Initiative des Stifterverbandes für die Deutsche Wissenschaft.

Weitere Informationen zum Bundeswettbewerb Fremdsprachen unter
www.bundeswettbewerb-fremdsprachen.de
www.bildung-und-begabung.de